



Die nachgebaute Dampflok ist das Kernstück der multimedialen Show.

Zugs Bahngeschichte multimedial erleben

Zugs erster Bahnhof von 1864 steht wieder – an seinem alten Standort bei der reformierten Kirche, aus Anlass des «ZugFäschts» und mit einer spektakulären, multimedialen Show versehen.

Zugkam 1864 zum Zug – mit dem Anschluss an das schweizerische Eisenbahnnetz und dem ersten Bahnhof. Dieser stand auf der Ecke Bundes-

strasse /Alpenstrasse. Für das «ZugFäscht» haben die Ausstellungsmacher um den Gestalter Daniel Christen den ersten Bahnhof temporär aufgebaut: nämlich auf dem Vorplatz der reformierten Kirche. Doch es geht noch weiter: In diesem Bahnhof drin vermitteln grossformatige Bilder die Geschichte von Zugs erstem, Zugs zweitem und Zugs drittem Bahnhof. Das Kernstück der Re-Inszenierung stellt aber eine

mannshohe Lokomotive mitten im Ausstellungsraum dar. Mittels moderner Film-, Animations- und Projektionstechnik dampft die nachgebaute Dampflok wieder durch die historische Landschaft von 1897 – und der fiktive Lokomotivführer Leo Bättig, gespielt vom bekannten Darsteller Thomas Inglin, erzählt anschaulich von den Freuden und Leiden seines Jobs damals, selbstverständlich inklusive schnaubender Fahrt und in die Höhe schiessendem Dampf aus dem Kamin.

Das Drehbuch dazu verfasste die Zuger Autorin und Theaterfrau Judith Stadlin, für die Inszenierung besorgt war der Multimediafachmann Martin Riesen. Diese Multimedia-show ist gleichermaßen unterhaltsam wie informativ – und ein Spektakel sondergleichen. PD

Die Ausstellung auf dem Vorplatz der reformierten Kirche Zug ist ab Freitag, 19. August, bis Freitag, 2. September, täglich geöffnet von 10 bis 16 Uhr (ausser am 23.8., von 14 – 16h, und am 30.8. geschlossen). Am ZugFäscht vom 3. September ist der Pavillon von 15 bis 22 Uhr offen.



Es ist auch eine Ausstellung zum Anfassen.

Fotos: zvg

Zuger Band rockt das Dukes

Am Samstag, 27. August, geht es in Sihlbrugg richtig fetzig zur Sache. Die bekannten Zuger Partyrocker 7tcover rocken auf dem Dukes-Vorplatz unter dem Titel «Summer End Party 2022».

Eine Party für Freunde guter, alter Rockmusik von AC/DC über CCR, Queen, Deep Purple, Status Quo, Slade, Sweet, Whitesnake bis hin zu ZZTop. Unterstützung erhalten die Zuger ab 19.30 Uhr von der Vor-

band «Angii Burkart», 7tcover spielen ab 20.30 Uhr. PD

Der Eintritt ist frei und der Vorplatz regengeschützt. Weitere Infos unter: www.dukes.ch und www.7tcover.ch



7tcover (v.l.): Hungi Berglas, Kurt Maurer, Mike Malloth, Roger Zeller und Markus Kessler.

Foto: Dalia Baer

Zuger Racer mit erfolgreichem Rennwochenende in Zetzwil

Am Wochenende vom 20. und 21. August reisten die Zuger Racer für den vierten Lauf der Deutschschweizermeisterschaft nach Zetzwil. Die Zuger waren mit 16 Fahrern am Start und konnten sechsmal aufs Podest steigen. Die Racer trafen sich bereits am Samstagnachmittag in Zetzwil, um einige Runden auf der Piste zu fahren und das Gate zu testen. Die Fahrer liessen sich vom Niederschlag und den schlammigen Pistenverhältnissen die gute Stimmung nicht verderben und trainierten fleissig. Auch die novemberliche Nebelstimmung am frühen Sonntagvormittag konnte dem Kampfgeist der Zuger nichts anha-

ben, die die letzte Trainingsstunde vor dem Rennen rege nutzten. Die Vorrunden liefen für die Zuger sturz- und unfallfrei und gleich elf der 16 Fahrer qualifizierten sich für die A-Finale. Nach einer wohlverdienten und geselligen Mittagspause ging es am Nachmittag mit den Finalläufen weiter. Am Schluss zeigten die BMX Zuger Racer eine starke Leistung und stiegen gleich sechsmal aufs Podest: Lorenzo Haller (Boys 14-15): 1. Platz; Tim Weber (Cruiser -25): 2. Platz; Matous Dolezal (Anfänger 10-11): 1. Platz; Aljosha Kirik (Anfänger 12-13): 2. Platz; Cyrille Kirik (Anfänger 8-9): 3. Platz; Andri von Ah (Anfänger 10-11): 3. Platz. PD



Lorenzo Haller fuhr der Konkurrenz davon.

Foto: zvg

TRAUERANZEIGEN

BAAR

Christine Matter, 10. Oktober 1960 – 13. August 2022, Aegeristrasse 33. Trauergottesdienst am Freitag, 2. September, um 9.30 Uhr in der Friedhofkapelle Baar und anschliessend Urnenbeisetzung auf dem Friedhof Kirchmatt in Baar.

Louise Fürer-Zimmermann, 12. November 1933 – 13. August 2022, Sonnenweg 17. Trauergottesdienst am Mittwoch, 31. August, um 14 Uhr in der Friedhofkapelle Baar und anschliessend Urnenbeisetzung auf dem Friedhof Kirchmatt in Baar.

Nikolce Nikolov, 19. Februar 1967 – 20. August 2022, Mühlegasse 60a. Die Beisetzung findet im engsten Familienkreis statt.

ZUG

Ursula Dittli, 26.7.1957 – 12.8.2022, Oberwil b. Zug, Mülimatt 3, Urnenbeisetzung im engeren Familien- und Freundeskreis.

Susanne Weber geb. Achermann, 13.12.1938 – 13.8.2022, Guggiweg 13a. Trauergottesdienst am Mittwoch, 31. August, um 15.30 Uhr in der Abdankungshalle, Waldheimstrasse 20 in Zug.

Renate Iten-Ganz, 5.9.1936 – 16.8.2022, Oberwil b. Zug, Mülimatt 3. Die Trauerfeier findet im Familien- und Freundeskreis statt.

Karl Windlin-Rappo, 3.7.1925 – 19.8.2022, Zug, Letzistrasse 32. Die Urnenbeisetzung findet am 1. September, um 15 Uhr auf dem Friedhof St. Michael statt. Besammlung bei der Friedhofskapelle, Eingang Kirchmattstrasse. Anschliessend Trauergottesdienst in der Abdankungshalle.

STEINHAUSEN

Salvatore Messina, 8.4.1933 – 15.8.2022 (verstorben in Baar), Steinhausen, Kirchmattstrasse 2. Der Trauergottesdienst findet statt am 19. August, um 10 Uhr in der St. Matthias Kirche, Steinhausen. Anschliessend Beisetzung auf dem Friedhof Erli, Steinhausen.

CHAM

Matthias Müller, 1977 – 18.8.2022, Hagendorn, Ringstrasse 27. Urnenbeisetzung auf dem Friedhof Cham am Dienstag, 30. August, um 13.30 Uhr. Anschliessend Abdankung in der reformierten Kirche Cham.

RISCH

Gottfried «Gody» Hert, 9. Januar 1939 – 20. August 2022, Lindenmatt 9, 6343 Rotkreuz. Trauergottesdienst am Freitag, 9. September, um 10 Uhr in der Pfarrkirche St. Verena in Risch. Anschliessend Urnenbestattung auf dem Friedhof Risch.